

Wenn wir aus unserm geliebten deutschen Vaterlande nach Süd-  
osten hinaus wanderten, durch Ungarn und die europäische Türkei, bis  
wir an's Mittelmeer kämen, dann ein Schiff bestiegen und nach Süd-  
osten steuerten, so würden wir ein kleines Land in Borderasien  
erreichen, welches zu der Provinz Syrien gehört, die von den Türken  
beherrscht wird. Dieses Land, so klein und unbedeutend es auch  
in der Gegenwart erscheint, ist doch für uns Christen von größter  
Wichtigkeit. Es ist das Land, welches Gott dem Abraham verheißt,  
das Land, wo die Männer Gottes, die heiligen Propheten, getrost  
und unverzagt gelehrt, zur Buße ermahnt und den Rathschluß Gottes  
verkündigt haben; es ist das Land, wo endlich, als die Zeit erfüllt  
war, unser Herr und Heiland erschien, lehrte, litt und starb, von den  
Todten auferstand und gen Himmel fuhr. Wollen wir die heilige  
Geschichte recht verstehen, so ist es durchaus nothwendig, daß wir uns  
mit diesem Lande bekannt machen.

## 1. Namen des Landes.

Gott befahl dem Abraham, sein Vaterland zu verlassen und in  
ein Land zu ziehen, das er ihm zeigen werde. Und Abraham zog  
aus und kam in das Land Kanaan und wohnte daselbst. Dieses  
Land wurde dem Abraham verheißt und seinen Nachkommen ewiglich.  
Kanaan, das ist der früheste Name des Landes, welches zu Abra-  
hams Zeiten von den Kanaanitern, den Nachkommen des Kanaan, ein  
Sohn Hams und Enkel des Noah, bewohnt wurde.

Nach dem Erzvater Jakob, der auch Israel hieß, wurde das  
Land auch das Land Israel geheißt.

Der Name Israel bekam in der späteren Geschichte eine andere  
Bedeutung, denn man verstand darunter nur das Königreich Israel,  
zum Unterschiede von dem Königreich Juda.

Kanaan bezeichnete aber zur Zeit der Erzväter nur das Land  
westlich vom Jordan, während der östliche Theil den Namen Gilead  
führte.

Weil das Land den Kindern Israels verheißt oder gelobt worden  
war, so hieß das Land auch das gelobte Land. Andere Namen  
des Landes sind: Land der Hebräer, das heilige Land, das Land  
Jehovah's, das jüdische Land. Am gebräuchlichsten aber ist der Name  
Palästina, obgleich er nicht in der heiligen Schrift vorkommt.  
Dieser Name kommt her von Philistäa, dem Lande der Philister,  
welche ursprünglich im südwestlichen Kanaan wohnten. Die Türken  
nennen es jetzt Falestin, und es ist ein Theil der Provinz Syrien.